Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36991
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



Der zorn alt groß auf
vmb sey Oder wir
habem noch grosse
sund gethan Dann
vnser vätter dye dy
abgott an pettatten
vnd dye ppheten totten
Darumb sy wurden
gepessert Nuz Ley
Nat Nu fuchte ich sere
sich gott mit hye vb
vns erparmt Dy wel
wir in den sundem
sein vnd in gotz zorn
So erparmt er sich
auch mit vber vnns
So wir tod sein wan
wir in den selbigen
sunden sterben Dye
wertung der Judn
auff messia ist vb slust
Dyster Ich ver-
stem wir toren
vns vnd slawchn vns
vnd ander leut wan
sure vinden In den
weyssagen vnd in s
wabel das wir erlost
Schullen werdn vnd
Wider gefurt ann
vnser st gen zelin
Nun hann ich dye
pucher all vber lauf
fem vnd das der
trost vnd dye ver
hayssung geschechn
vnd war ist wardn
vom dem Key Jarem
ze babilonia Oder
in dem Key Jarem
wan Ezechielis In
dem xj Dapitel spricht
zu vns Ob ir gerecht
seit vnd mein gepot
pchalt So sam en
Ich euch vom den
vertanlln der welt
vnd ich prenng euch
wider in das herlig
lannd vnd ir werdt